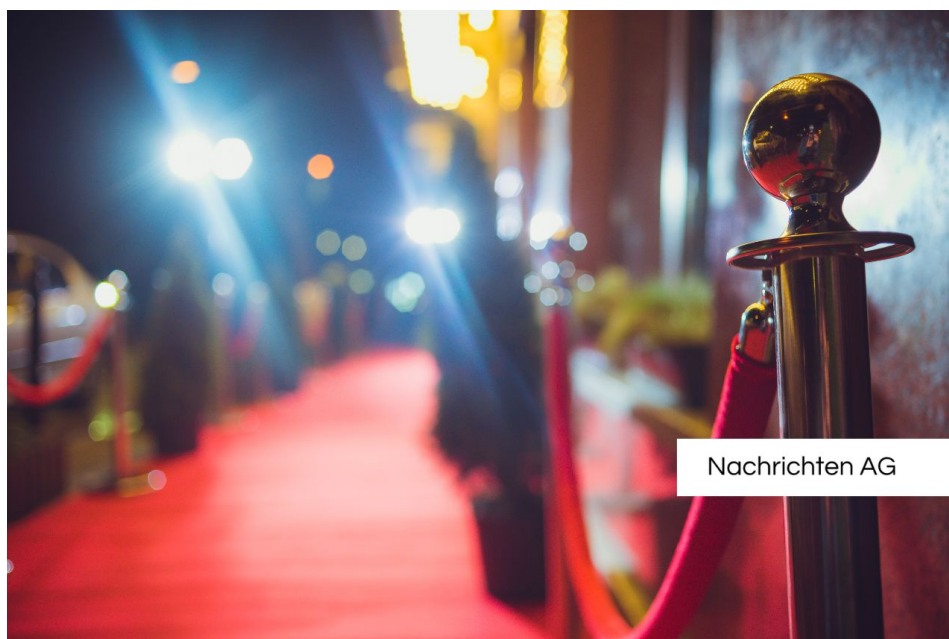


René Langen überrascht als Kandidat bei „Wer wird Millionär?“!

René Langen überrascht als Teilnehmer bei „Wer wird Millionär?“ und gewinnt 16.000 Euro – ein großes Privileg für den Cutter.



Nachrichten AG

Berlin, Deutschland - Am 9. Juni 2025 hat die beliebte Quizshow „Wer wird Millionär?“ erneut für Aufregung gesorgt. René Langen, Cutter in einer Social-Media-Agentur, erhielt von seiner Chefin Marei Stanetschek eine unerwartete Einladung ins Studio der Show. Aufgeregt und überrascht trat Langen seinen Weg an das Quizpult an, wo er live mit Moderator Günther Jauch über seine Spielgewohnheiten plauderte. Dieses unerwartete Angebot führte zu einem großen Abenteuer für Langen, der während seiner Arbeitszeit regelmäßig die Quizsendung spielt.

Günther Jauch, der Quizmaster der Show, ist längst eine feste Größe im deutschen Fernsehen. Seit seiner Premiere auf RTL im Jahr 1999 hat sich „Wer wird Millionär?“ zu einer

Erfolgsgeschichte entwickelt und begeistert seit 25 Jahren ein treues Publikum. Jauch, der anfangs zögerte, die Moderation zu übernehmen, wurde von RTL angesprochen, nachdem er das englische Original „Who Wants to Be a Millionaire?“ sah und überzeugt war, dass das Format zu ihm passt. In den 90er Jahren erhielt Jauch zahlreiche Angebote, darunter auch die Ablehnung von „Herzblatt“. Im Jahr 2024 gestand er im „VAUNET“-Podcast, dass er sich bei der ARD oft eingeengt fühlte.

Ein anspruchsvolles Quiz

Im Laufe der Show hatte René die Chance, sich der 32.000-Euro-Frage zu stellen, die lautete: „Welches Sport-Event konnte der Niederländer Mathieu von der Poel 2025 zum dritten Mal in Folge gewinnen?“ Die Antwortmöglichkeiten waren A: Paris-Roubaix, B: US Masters, C: Royal Ascot, D: Vendée Globe. Nach eingehender Überlegung entschied sich Langen, 16.000 Euro zu nehmen, und bedankte sich herzlich bei seinen Kollegen für den Support. Er empfand es als ein großes Privileg, in der Show mitspielen zu dürfen.

Günther Jauch, der nicht nur Moderator, sondern auch ein versierter Sportjournalist ist, begann seine Karriere beim Bayerischen Rundfunk und entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einem bekannten Gesicht im deutschen Fernsehen. Er moderierte zahlreiche Sendungen und erreichte hohe Einschaltquoten. Für seine Arbeit erhielt er mehrere Auszeichnungen, darunter den Deutschen Fernsehpreis.

Der Weg zum Erfolg

Jauch wurde in Berlin geboren und war in seiner Jugend sieben Jahre lang Ministrant in seiner Heimatgemeinde. Nach dem Abitur studierte er kurz Jura, bevor er zur Deutschen Journalistenschule wechselte. Seine Karriere nahm Fahrt auf, als er beim Bayerischen Rundfunk Sportübertragungen moderierte und verschiedene Shows, wie das „aktuelle sportstudio“,

präsentierte. Über die Jahre hat Jauch sich nicht nur als Moderator etabliert, sondern auch als Produzent, indem er 2000 die Produktionsfirma i&u TV gründete.

Er entschloss sich, seine Anteile an der Produktionsfirma an den US-Finanzinvestor KKR zu verkaufen, bleibt jedoch als Moderator und Berater tätig. Jauch zeigte stets seine Vielseitigkeit, sowohl in Quizsendungen als auch in Talkformaten, und wird auch weiterhin ein präsenes Gesicht in der deutschen Medienlandschaft bleiben.

„Wer wird Millionär?“ bleibt somit ein fester Bestandteil des deutschen Fernsehens, und die jüngsten Ereignisse um René Langen zeigen einmal mehr die Faszination des Formats und die Begeisterung, die es auch heute noch auslöst.

Mehr über die aktuellen Ereignisse und Hintergründe berichtet **derwesten.de**, während **filmstarts.de** die Hintergründe zur Show und zu Günther Jauch näher beleuchtet. Weitere Informationen über Jauchs Karriere gibt es auf **Wikipedia**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Berlin, Deutschland
Quellen	• www.derwesten.de • www.filmstarts.de • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net